

Messenachbericht zur bauma 2019 Halle A2, Stand 136

Vom 8. bis 14. April 2019 fand die diesjährige bauma in München statt und lockte über 620.000 Besucher aus mehr als 200 Ländern an – das entspricht in etwa 1 Besucher je Quadratmeter Ausstellerfläche. Diese betrug 614.000 m² und war damit so groß wie nie zuvor. In Halle A2 am Stand 136 stellte die Bitzer Wiegetechnik GmbH Ihr Waagenportfolio für die Bau- und Baustoffbranche vor.

Von Interesse für die Besucher am Messestand waren vor allem **Fahrzeugwaagen** für die Verwiegung der gewonnenen Baustoffe bzw. von recycelten Baustoffen oder Schutt auf Baustellen. In der Variante als Aufstellfahrzeugwaage ist die Waage von beiden Seiten zugänglich und daher besonders einfach zu reinigen. Diese Ausführung findet in Sand- und Kiesgruben großen Anklang.



Abbildung 1: BITZER Aufstellfahrzeugwaage

Im Fokus stand bei den Besuchern die Automatisierung der Wiegeabläufe auf dem Betriebsgelände. Hierfür können verschiedene Arten von **Selbstbedienterminals** eingesetzt werden. Sie automatisieren die Fahreranmeldung und -abmeldung sowie LKW-Verwiegung und ermöglichen so einen 24-Stunden-/7-Tage-Betrieb ohne zusätzlichen Personalaufwand. Neben der Einbindung von elektronischen Unterschriftenpads, Gegensprechanlagen, Ampeln und Netzwerkkameras können auch Lichtschranken und Rolltore angeschlossen werden, um jederzeit den Überblick über die Vorgänge auf dem Gelände zu haben.

Die neue webbasierte Wiegesoftware **BITZER Web Professional** feierte auf der bauma 2019 Premiere und hebt sich in den Bereichen

Bedienkomfort und Übersichtlichkeit deutlich von der vorherige Softwarelösung ab. Die neue Software ist über herkömmliche Browser bedienbar und durch das responsive Design ist eine Bedienung via PC, Tablet und Smartphone möglich. Die leistungsstarke MS SQL-Datenbank garantiert dabei eine hohe Datensicherheit und Verfügbarkeit.

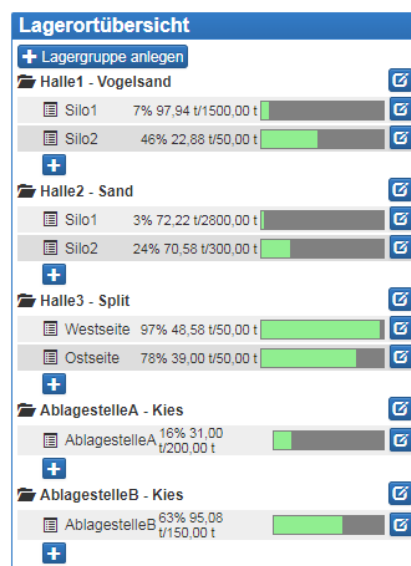


Abbildung 2: Lagerorte im BITZER Web Professional

Das Interesse der Besucher galt zudem der Ausstattung bestehender Förderbänder mit **Bandwaagen**. Diese werden für eine kontinuierliche Schüttgutmessung in die Gurtförderanlage eingebaut und verfügen über Leistungen von 45 t/h bis 700 t/h.



Abbildung 3: BITZER Einrollenbandwaage

Dank der robusten Ausführung hält die Bandwaage starken Belastungen stand und kann auch in extremen Umgebungen eingesetzt werden. Sie eignet sich somit ideal für die Baustoffgewinnung sowie das Baustoffrecycling.